

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ärztliche Mitteilungen aus und für Baden. 1857-1933 1931

21 (15.11.1931)

ÄRZTLICHE MITTEILUNGEN

Begründet
von Dr. Robert Volz

AUS UND FÜR BADEN

Schriftleitung:
Dr. Pertz, Karlsruhe

mit **Wissenschaftlicher Beilage** unter Leitung von Professor Dr. Weinberg, Mannheim

Erscheinen 2 mal monatlich — Preis: 2 RM. vierteljährlich — Anzeigen: die 4gespaltene Millimeterzeile 0,15 RM.

Alleinige Anzeigenannahme durch die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Frankfurt a. M., Berlin, Bielefeld, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart, Amsterdam, Basel, Wien, Zürich.

Druck und Verlag:
Malsch & Vogel, Karlsruhe

Beschwerden wegen nichterhaltener Nummern sind nur bei dem Postamt anzubringen, welchem die Zustellung der Zeitschrift obliegt.
Anschrift der Schriftleitung: Schriftleitung der Ärztlichen Mitteilungen aus und für Baden
Karlsruhe, Sofienstrasse 23.

85. Jahrgang

Karlsruhe, 15. November 1931

Nummer 21

Normacol



SCHERING-KAHLBAUM A-G-BERLIN
ORIGINALPACKUNGEN: 100 UND 250 g.

10,31

BEI SCHMERZEN: *Veramon*

für der Behandlung
von Schlaflosigkeit bewährt sich

Quadro - Nox.

$\frac{1}{4}$ - $1\frac{1}{2}$ Tabl.: zuverlässige Wirkung.
Die Ungiftigkeit ist in ausreichenden
Versuchen erwiesen.

7,31 433

Promonta bei neurosthenischen Erscheinungen

Ferronovin bei anämischen Zuständen

Pro Ossa bei Störungen im Mineralstoffwechsel

Dosierung: 3x täglich 1-2 Teelöffel voll. i Packungen m. 100 u. 250 g. i Ärztemuster u. Lit. kostenfrei



Chemische Fabrik Promonta G. m. b. H., Hamburg

27 31

ÄRZTLICHE MITTEILUNGEN

Begründet
von Dr. Robert Volz

AUS UND FÜR BADEN

Schriftleitung:
Dr. Pertz, Karlsruhe

mit **Wissenschaftlicher Beilage** unter Leitung von Professor Dr. Weinberg, Mannheim

Erscheinen 2 mal monatlich — Preis: 2 RM. vierteljährlich — Anzeigen: die 4 gespaltene Millimeterzeile 0,15 RM.

Alleinige Anzeigenannahme durch die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse** in Frankfurt a. M., Berlin, Bielefeld, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart, Amsterdam, Basel, Wien, Zürich.

Druck und Verlag:
Malsch & Vogel, Karlsruhe

Beschwerden wegen nichterhaltener Nummern sind nur bei dem Postamt anzubringen, welchem die Zustellung der Zeitschrift obliegt.
Anschrift der Schriftleitung: Schriftleitung der Ärztlichen Mitteilungen aus und für Baden, Karlsruhe, Sofienstrasse 23.

85: Jahrgang

Karlsruhe, 15. November 1931

Nummer 21

Inhalt: Ausserordentliche Hauptversammlung des Verbandes der Aerzte Deutschlands; Landesversicherungsanstalt Baden; Badischer Landesverband zur Bekämpfung des Krebses; Verband kaufmännischer Berufskrankenkassen; Ausschuss für ärztliche Fortbildung für Karlsruhe und Mittelbaden; Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten; Aus der guten alten Zeit; XIII. Internationaler ärztlicher Fortbildungskursus in Karlsbad; Bücherbesprechungen; Vereine; Unterer Breisgau, Freiburg, Heidelberg-Stadt, Waldshut; Personalveränderungen.

Ausserordentliche Hauptversammlung des Verbandes der Aerzte Deutschlands in Leipzig am 1. November 1931.

Die Aerzte nehmen das Abkommen mit den Krankenkassen an.

Zur Stellungnahme und Abstimmung über die Grundsätze, die die Beziehungen zwischen den Kassenärzten und den Krankenkassen neu regeln sollen, hatte der **Verband der Aerzte Deutschlands (Hartmannbund)** am Sonntag, den 1. November 1931 eine ausserordentliche

Hauptversammlung

nach **Leipzig** einberufen. Der Bedeutung der Entscheidung dieser für die Aerzteschaft so schicksalsschweren Frage entsprach die ausserordentliche Beteiligung aus allen Teilen des Reiches. Da die Annahme der bei den Berliner Verhandlungen aufgestellten Grundsätze die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Aerzte aufs Aeusserste belastet, kamen im Verlauf einer vielstündigen Debatte starke Strömungen auch gegen eine Annahme des Vertragswerks zum Ausdruck.

Die Hauptversammlung stimmte schliesslich den Grundsätzen zu, weil sie in dem Zustandekommen der Regelung einen Weg zu verständnisvoller Zusammenarbeit zwischen Aerzteschaft und Krankenkassen erblickt, die vor allem den Interessen der Versicherten, aber auch denen der Vertragschließenden dient.

Mit Recht erwartet jedoch die deutsche Aerzteschaft, daß angesichts der durch das Abkommen bedingten Verminderung der Einkünfte der Kassenärzte, die jetzt schon sehr hoch ist und die nicht nur bleiben, sondern noch steigen wird, die Einnahmen der Aerzte aus ihrer Tätigkeit für die Träger der Sozialversicherung und der Fürsorge **von der Gewerbesteuer befreit werden.**

Die Aerzteschaft nimmt mit den jetzigen Zugeständnissen die letztnoehmöglichen Entbehrungen auf sich, die ihr im öffentlichen Interesse zugemutet werden können.

Landesversicherungsanstalt Baden.

Einschränkungen des Heilverfahrens.

So bedauerlich der Abbau in der Gesundheitsfürsorge ist, und so schwer er sich später einmal rächen wird, so wenig kann er zur Zeit umgangen oder aufgehoben werden. Der Gesamtvorstand hat unter dem Zwang der geschilderten Finanzentwicklung einstimmig beschlossen, ab 1. Oktober 1931 beim Heilverfahren folgende Einschränkungen eintreten zu lassen:

1. Der Beitrag zu künstlichem Zahnersatz I und II beträgt bei Anträgen, die am 1. Oktober 1931 und später eingereicht werden, drei Zwölftel.
2. Die Normalbadekur dauert 4 Wochen. Verlängerungen können nur noch in ganz besonderen Ausnahmefällen genehmigt werden, wenn ein entsprechend begründeter Antrag vom Badearzt rechtzeitig vorgelegt wird.

b. Die Voraussetzungen (Versicherungsverhältnis, Erfolgsaussichten) für die Badekuren werden scharf geprüft.

3a. Für gebrechliche Kinder (blinde, taube und krüppelhafte) kann ein Heilverfahren nur noch dann gewährt werden, wenn für das Kind Waisenrente oder Kinderzuschuß (§§ 1259, 1291 RVO.) bezahlt wird.

b. Für tuberkulöse Kinder gilt im allgemeinen das gleiche; doch können in besonders gelagerten Fällen (Tbc. der Eltern, besondere Gefährdung von Geschwistern usw.) Ausnahmen zugelassen werden.

Bei 3a und b werden die Voraussetzungen (Versicherungsverhältnis, Erfolgsaussichten) scharf geprüft. Verlängerungen schwebender Kuren können nur in Sonderfällen genehmigt werden.

4. Für invalidenversich. Geschlechtskranke werden Behandlungskosten nur noch dann übernommen, wenn keine Krankenkasse und

kein Fürsorgeträger zuständig ist. Für nicht invalidenversicherte Geschlechtskranke können Behandlungskosten nicht mehr übernommen werden.

5. In Verfolg der Sparmaßnahmen wurden mit Wirkung vom 1. November 1931 ab nach Vereinbarung mit der Ärztlichen Landeszentrale und mit dem Staatsärztlichen Verein die Gebühren für die Gutachten der Landesversicherungsanstalt Baden neu geregelt. Die bei den Beratungsstellen zu zahlenden Gebühren müssen den anderen Gebühren angepaßt werden.

Wir werden ab 1. November 1931 vergüten:

- a) für eine Erstuntersuchung 4 RM., seither 5 RM.
b) für eine Folgeuntersuchung 2,40 RM., seither 3 RM.
c) für eine Neumeldung durch den behandelnden Arzt 1,00 RM., seither 2 RM.
d) für einen Schlußbericht durch den behandelnden Arzt 1,00 RM., seither 2 RM.

Der seither mit 1 RM. honorierte sog. „Zwischenbericht“ ist nach der bei den Verhandlungen getroffenen Feststellung als „Auskunft“ anzusehen und infolgedessen nicht besonders zu bezahlen.

6. Der Vorstand hat mit Wirkung vom 1. November 1931 und im Einverständnis mit der Ärztlichen Landeszentrale und der Ärztekammer die Gebühren für ärztliche Begutachtung und sonstige ärztliche Tätigkeit bei der Nachuntersuchung für Lungenkranke in folgender Weise neu geregelt:

Wir vergüten für:

1. Lungentuberkulose - Nachuntersuchungsgutachten statt 6,25 RM. künftig 5,00 RM.
2. Pneumothoraxnachfüllung statt 10,00 RM. künftig 7,00 RM.
3. Durchleuchtung statt 5,00 RM. künftig 3,00 RM.

7. Wegen der Gebührensätze für die ärztlichen Gutachten in der Invalidenversicherung haben wir mit der Ärztlichen Landeszentrale für Baden, sowie mit dem Vorsitzenden des Staatsärztlichen Vereins folgendes vereinbart:

Der Krankheitsbericht des behandelnden Arztes, der bei der Antragstellung auf eine Invaliden- oder Witwenrente erhoben und mit 3 RM. honoriert worden ist, hat künftig wegzufallen. Soweit wir eine Anhörung des behandelnden Arztes für zweckmäßig halten, werden wir das Erforderliche von hier aus direkt veranlassen.

Für die bezirksärztlichen Gutachten wurden die Gebühren mit Wirkung vom 1. November 1931 ab festgesetzt wie folgt:

	Seither:	Künftig:
Rentenbewilligungsgutachten	7 RM.	5 RM.
Rentenentziehungsgutachten	5 RM.	4 RM.
Gutachten f. gebrechliche Kinder	5 RM.	3 RM.

Badischer Landesverband zur Bekämpfung des Krebses.

Anlässlich eines besonderen Falles wird hinsichtlich der praktischen Fürsorge und Antragstellung folgendes festgesetzt:

1. Unsere Untersuchungs- und Fürsorgestellen treiben als solche keine Behandlung.
2. Untersuchungen werden im allgemeinen von den Untersuchungsstellen nur vorgenommen aufgrund einer Zuweisung durch den behandelnden Arzt.

Will eine Krankenkasse für ein krebskrankes Mitglied einen Zuschuß zu den Behandlungskosten erlangen, wird sie die Zuweisung an die Untersuchungsstelle entweder durch den behandelnden Arzt oder durch ihren Vertrauensarzt zu veranlassen haben. Der Untersuchungsstelle muß also ein bestimmter Vorschlag über die vorzunehmende Behandlung vorgelegt werden; sie prüft dann die Diagnose nach und teilt uns mit, ob die vorgeschlagene Behandlung so erfolgversprechend ist, daß von unserem Standpunkt aus ein Zuschuß gewährt werden kann.

3. Der Landesverband tritt als endgültiger Kostenträger nur dann auf, wenn weder eine Krankenkasse, noch ein Fürsorgeträger zuständig ist. Solange eine Krankenkasse oder ein Fürsorgeträger zur Gewährung der erforderlichen Krankenhilfe verpflichtet ist, leistet der Landesverband nur einen Zuschuß. Hieraus ergibt sich, daß z. B. bei Krankenkassenmitgliedern nach wie vor die Krankenkasse als solche Trägerin der Behandlung bleibt und nur einen Zuschuß zu den Kosten erlangen kann. Der Landesverband übt keinen Einfluß aus darauf, wo die Krankenkasse die vorgeschlagene und von der Untersuchungsstelle befürwortete Behandlung durchführen läßt; die Krankenkasse muß ihren krebskranken Mitgliedern im Rahmen ihrer Gesamtaufgabe die erforderliche ärztliche Behandlung ebenso zur Verfügung stellen, wie den übrigen Versicherten.

4. Nach den Feststellungen zu Ziffer 1—3 können Krankenkassen die Kassenärzte nur anweisen, die Kassenmitglieder, wenn geboten, zur Sicherung der Diagnose der Untersuchungsstelle zu überweisen. Die Untersuchung ist kostenlos. Das Ergebnis wird dem überweisenden Arzt jeweils in geeigneter Weise mitgeteilt werden.

Will die Krankenkasse nicht nur die Sicherung der Diagnose erreichen, sondern auch einen Zuschuß zu den Kosten der Behandlung erlangen, so ist von ihr mit formlosem Schreiben ein entsprechender Antrag bei unserem Verband einzureichen.

Verband kaufmännischer Berufskrankenkassen.

Es wird gebeten, folgende Ausführungen beachten zu wollen:

1. Krankenscheine.

Das sehr häufige Fehlen der Krankenscheine beweist, daß die Ärzte diesem Legitimationspapier nicht die notwendige Wichtigkeit beimessen. Ohne Krankenscheine, die das organisatorische Gerippe für die Kassenbehandlung bilden, können die Kassen keinerlei Beobachtung der Krankenfälle ausüben.

Verlängerungsscheine.

Noch heute werden die Mitglieder sehr oft an die Kassen zur Abforderung eines Verlängerungsscheines verwiesen. Grundsätzlich ist für die Abgabe eines Verlängerungsscheines nur der Arzt zuständig, der einzig und allein am besten beurteilen kann, ob ein bestehender, nicht zum Abschluß gekommener Fall vorliegt, der im neuen Vierteljahr weiter ärztliche Hilfe beansprucht. Der Verlängerungsschein nimmt folgenden Weg: Der Arzt stellt ihn aus, das Mitglied bringt



Im ganzen Reiche

**in Form der K. P. als kassen-
üblich und wirtschaftlich
anerkannt:**

Menthol-Turiopin	bei akuten, subakuten und chro- nischen Katarrhen der oberen Luft- wege, Kehlkopf-tuberkulose und Bronchitis.
Menthol-Turiopin-Oel	Zum Pinseln, Kaltinhalieren unverdünnt, Gurgeln, Warminhalation 15-20 Tropfen in Wasser.
Turiopin conc. pur.	
Turiopin-Oel	
Lugol-Turiopin	bei trockenem Rachenkatarrh, Ozaena, Angina. Zum Pinseln, Inhalieren.
Turiopin-K-Inhalator	Kaltvernebler bei Katarrhen der oberen Luftwege jeglicher Aetiologie.
Bronchovydrin	zur Kupierung von Asthma-Anfällen, Krampf- und Reizhusten durch Inhalation.
Ichtoterpan	Rheumatosen: Arthritis deformans, sub- akute u. chronische Gelenkaffektionen, Ischias. Dermatosen: Acne vulgaris, Acne rosacea, Ekzemen, Furunkulose, Karbunkel. Diabetes mellifus (Insulinsparend). 2-3 x tgl. 2 Pillen.

DR. R. & DR. O. WEIL, Chemisch-Pharmazeutische Fabrik, Frankfurt am Main

SIRAN

gegen Husten

**Bewährtes Expectorans
bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.**

Bei den badischen Krankenkassen zugelassen

TEMMLER-WERKE, BERLIN-JOHANNISTHAL

ihn zur Kasse, zur Notiz und Abstempelung und der Arzt erhält ihn durch das Mitglied wieder zurück.

Wie die Kassen feststellen konnten, treten ihre Mitglieder oft an die Aerzte, mit der Bitte um Ausstellung eines Verlängerungsscheines heran, nur um die gesetzliche Krankenscheingebühr zu ersparen.

Dabei wird natürlich sehr oft vom Arzt nicht beachtet, daß durch den Verlängerungsschein ein zusammenhängender Krankheitsfall dokumentiert wird, und das Mitglied nach Ablauf der bedingungsgemäßen Leistungshöchstdauer ohne weiteres ausgesteuert werden kann. Damit ist dieser Art Sparen ganz gewiß nicht gedient. Erwähnt muß noch werden, daß der Verlängerungsschein auch gleichzeitig zur Meldung bei beginnender Arbeitsunfähigkeit benutzt werden soll.

Ferner ist vielen Aerzten nicht bekannt, daß den versicherungspflichtigen Mitgliedern für die Zeit der Arbeitsunfähigkeit Beitragsfreiheit gemäß § 383 RVO. zusteht. Zur Erlangung der Beitragsfreiheit ist es natürlich notwendig, daß Beginn und Ende der Arbeitsunfähigkeit durch ärztliches Zeugnis nachgewiesen werden. Mitglieder, die dieserhalb an die Aerzte herantraten, wurden mit dem Hinweis auf die durch die Notverordnungen geänderten gesetzlichen Bestimmungen, daß, solange Gehalt bei bestehender Arbeitsunfähigkeit weiter bezahlt werden müsse, auch kein Krankengeld bezahlt werden könne und somit eine Bescheinigung bezüglich des Endes der Arbeitsunfähigkeit hinfällig sei, abgewiesen. Dabei wurde übersehen, daß die Bescheinigungen lediglich zum Zwecke der Beitragsfreiheit von den Kassen gefordert wurden.

Unfallverletzungen.

Von außerordentlicher Bedeutung für die Kassen ist die Mitteilung des Arztes, wenn die Behandlung von Unfallverletzten beginnt. Bekanntlich haben die Kassen nach der Reichsversicherungsordnung und nach dem BGB. Ansprüche, wenn Unfälle durch das Verschulden eines Dritten hervorgerufen sind. Natürlich kann die Kasse ihre Regreßansprüche nur sichern, wenn sie rechtzeitig von dem Vorliegen eines Unfalls Kenntnis erhält. Bei den früher gültigen Krankenscheinen wurde die Kasse durch den Scheinabschnitt, den das Mitglied nach der ersten Behandlung der Kasse zu überbringen hatte, benachrichtigt. Da diese Krankenscheinabschnitte mit Einführung des neuen Krankenscheines in Wegfall gekommen sind, tritt an ihre Stelle der Verlängerungsschein, der unter Position 2 die Angabe des Unfalles oder der Berufskrankheit vorsieht.

Betrachtet man, daß die einzelnen Kassen jährlich für Unfälle durch das Verschulden Dritter Summen aufwenden müssen, die nahe an Millionen heranreichen, so ist verständlich, daß auf diese Meldungen der allergrößte Wert gelegt werden muß.

2. Abstempelung von Rezepten.

Trotz des nunmehr zweijährigen Bestehens des Arztvertrages werden immer noch Verordnungen zur Genehmigung den Kassen vorgelegt. Nach Anlage 2, VI Ziff. 1 des Vertrages sind „Verordnungen jeder Art vor ihrer Ausführung von den Kassen nicht besonders zu genehmigen“. Auch keine Höhengonne, Diathermie, Röntgen- und sonstige elektrophysikalische Behandlung. Jede Genehmigung, auch unmittelbare, fällt fort; nicht als Genehmigung angesehen werden die nach Ziff. 4 der obengenannten Vertragsanlage vorzunehmenden Abstempelungen von Heilmittelverordnungen wegen der Kostenbeteiligung der Versicherten.

3. Einheitsrezeptformular.

Es ist ferner die Beobachtung gemacht worden, daß das ab 1. Juli 1931 eingeführte Einheitsrezeptformular für sämtliche VkB.-Kassen noch verhältnismäßig wenig verwendet wird. Vielfach sind die von den Kassen früher gelieferten Vordrucke oder aber Privat-Rezept-Formulare von den Aerzten benutzt worden.

Ausschuss für ärztliche Fortbildung für Karlsruhe und Mittelbaden.

XX. Tagung am Sonntag den 29. November 1931 in Karlsruhe. Haus der Gesundheit bei dem Kinderkrankenhaus.

- 9¹⁵—10. Herr Prof. Dr. von Gierke (Karlsruhe): Ueber Mangelkrankheiten.
10¹⁵—11. Herr Dr. Rusche (Mannheim): Zur Frage der Unfallbegutachtungen.
11¹⁵—12. Herr Prof. Dr. Rost (Freiburg): Ueber allergische Hautkrankheiten (Asthma — Ekzem etc.)
12¹⁵—1. Herr Prof. Dr. Lust (Karlsruhe): Die Diphtherie in den letzten Jahren; ihre Behandlung und ihre Bekämpfung.

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten

Ortsgruppe Karlsruhe.

Sparmaßnahmen.

Auf dem Gebiete der Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten ist und bleibt die möglichst frühzeitige Erfassung aller Erkrankten und ihre sofortige sachgemäße Behandlung bis zum Erlöschen der Ansteckungsfähigkeit die wirksamste Sparmaßnahme. Daher ist nach Ansicht der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten die Erhaltung der Beratungsstellen und der sonstigen Geschlechtskrankenfürsorge nicht nur aus gesundheitlichen, sondern auch aus wirtschaftlichen Gründen zu fördern. Diese Arbeit wird verbilligt durch die Mitarbeit der Aerzte durch Meldung der säumigen Kranken an die Beratungsstellen, durch Ermittlung der Ansteckungsquellen und Bevorzugung der wohlfeileren Heilmittel, durch serologische Untersuchung der Schwangeren und Krankenhaus-Einweisung in den Fällen, in denen nur auf diesem Wege der Verbreitung der Krankheit vorzubeugen ist. Die vom Reichsgesundheitsrat in seiner Sitzung vom 9. 2. 24 aufgestellten Leitsätze für die Verbilligung der Behandlungsmethoden (Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Kraus, Verlag Julius Springer, Berlin W.) gelten auch für die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten. Aerztliche Fortbildungskurse in der Frühdiagnose und Frühbehandlung, Studien der Arzneiverordnungsbücher und Kassenvorschriften für billige Behandlung, sowie Belehrung der Erkrankten dürfen nicht vergessen werden, zumal Aerzte, die den durch das Reichsgesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten ihnen auferlegten Verpflichtungen nicht nachkommen, sich ernststen Entschädigungsansprüchen aussetzen können.

v. P.

Aus der guten alten Zeit.

In einer Statistik der inneren Verwaltung des Großherzogtums Baden aus dem Jahre 1856 befindet sich nachfolgende Tabelle:

Vom Hauptverband Deutscher Krankenkassen zugelassen.

Rheumatische Schmerzen

Die verschiedenen Arten von Rheumatismus reagieren ausserordentlich günstig auf eine ununterbrochene Anwendung von feuchter Wärme.

Antiphlogistine

in dicker Schicht heiss über die angegriffene Region aufgelegt, lindert den Muskelkrampf und Schmerz, erhöht die Leukozytose und vermindert durch Flüssigkeitsentziehung aus den Geweben die Schwellung.

Muster und Literatur kostenlos

Antiphlogistine wird in unserem Laboratorium in Deutschland hergestellt.

The Denver Chemical Mfg. Co., Berlin-Lichterfelde u. New York, U.S.A.

Dumex-Salbe

Giftfreie, karbonisierte, Diel-Hampfersäureester-Verb., Extr. hamam.

Wissenschaftlich anerkanntes Spitzenpräparat!

In Tuben
1. Das überragende Haemorrhoidalmittel mit Vollwirkung

Orig.-Tube mit Kanüle Mk. 1.95; Ersatztube Mk. 1.65. Kassen-Packung Mk. 1.75 u. Mk. 1.50

In Schachteln
2. Spezialsalbe bei Beinleiden und allgemeiner Wundtherapie

Orig.-Schachtel 20 g Mk. 0.65; 60 g Mk. 1.45; 150 g Mk. 2.70. Kassen-Packung Mk. 0.55 u. Mk. 1.25

In Ovalform
3. Höchstwirkendes Fluorpräparat zur Utero-Vaginalbehandlung

Orig.-Schachtel 6 Stück Mk. 1.70; 1 Dtz. Mk. 3.05. Kassen-Packung 6 Stück Mk. 1.55



Nachgewiesen durch Vergleichsversuche mit bekannten Haemorrhoidalmitteln durchgeführt von Dr. Thom, (Inn. Abteilung) der Chirurg. Univ.-Poliklinik Berlin

Entzündungswidrig
 Juckreizbeseitigend
 Schmerzlindernd
 Blutstillend

Stuhlerweichendes Gleitmittel.

Ulcus cruris, Decubitus, Intertrigo, Combustio, Dermatitis, Urticaria, Pruritus aller Art, nässende Ekzeme.

Phlebitis und Thrombosen

Literatur: O. Köster, II. Universitäts-Klinik für Frauenkrankheiten und Geburtshilfe, München. „Münchener mediz. Wochenschrift“ 1931, Nr. 40.

Rasch austrocknendes und desodorisierendes Mittel bei Scheidenfluß. Beseitigt schnell Entzündungszustände der Schleimhaut, insbesondere auch Juckreize und Brennen.

Bei Erosionen, Schwellungen, Vaginitis, Kafarrhen, Haemorrhoiden, Prostatitis. Nach Geburt, Operation, Ätzung, Bestrahlung.

Literatur: Herm. Fink, Universitäts-Frauenklinik Leipzig. „Der praktische Arzt“ 1929, Heft Nr. 8.

Reichhaltige Literatur und Proben bereitwilligst. Wirtschaftliche Kassenpräparate.

Laboratorium Miros, Dr. K. & H. Seyler, Berlin NO 18

Zahl der Aerzte, Chirurgen I. Kl. und Zahnärzte von 1806—1855.

Jahrgänge	Aerzte	Chirurgen	Zahnärzte	Summe	Jahrgänge	Aerzte	Chirurgen	Zahnärzte	Summe
1806	184	263	2	449	1831	318	223	3	544
1807	188	259	2	449	1832	346	221	3	570
1808	193	266	2	461	1833	353	212	3	568
1809	195	270	3	468	1834	366	201	3	570
1810	198	276	3	477	1835	382	195	3	580
1811	198	280	4	482	1836	392	180	3	584
1812	194	283	4	481	1837	399	188	3	590
1813	202	296	3	501	1838	400	186	3	589
1814	192	290	2	484	1839	425	174	3	602
1815	173	276	2	451	1840	423	172	3	598
1816	178	277	2	457	1841	420	165	3	588
1817	187	271	2	460	1842	433	163	3	599
1818	193	268	2	463	1843	437	158	3	598
1819	200	269	2	471	1844	446	155	4	605
1820	205	268	2	475	1845	443	148	5	596
1821	217	265	2	484	1846	454	144	5	594
1822	225	258	3	486	1847	445	135	5	585
1823	231	257	3	491	1848	432	133	5	570
1824	239	257	3	499	1849	439	134	5	578
1825	248	255	3	506	1850	419	121	5	545
1826	260	254	3	517	1851	426	117	6	549
1827	262	248	3	513	1852	416	124	7	547
1828	278	242	3	523	1853	428	123	8	559
1829	292	238	3	533	1854	422	109	8	569
1830	300	228	3	531	1855	460	107	10	577

Hieran schließen sich unter anderem folgende Bemerkungen:

„Die Zeit, mit der diese Zusammenstellung beginnt, fällt zusammen mit dem Entstehen des Großherzogtums.

Die Epidemie des exanthematischen Typhus, welcher Ende 1813 und Anfang 1814 herrschte, bewirkte eine erhebliche Verminderung des Sanitätspersonals. Es fielen nämlich in dieser kurzen Zeitperiode 35 Ärzte und 30 Chirurgen erster Klasse als Opfer dieser Seuche. Auch das Jahr 1849 verminderte das ärztliche Personal, indem 24 Aerzte und 3 Chirurgen aus politischen Ursachen teils unfreiwillig, teils freiwillig größtenteils nach Nordamerika auswanderten.

Im Allgemeinen vermehren sich die Ärzte in einem das wahre Bedürfnis übersteigenden Verhältnis, ein Umstand, der bei Vielen die Erwerbung des zur Lebensucht Erforderlichen zu einer nur schwer zu lösenden Aufgabe macht.“ (Sperrdruck vom Ref.)

Also auch damals schon dieselben Klagen wie jetzt über das Ueberangebot an Aerzten. Heute sind dahingegen in Baden 1917 Aerzte, 336 Zahnärzte, 479 staatlich geprüfte und 400 nichtstaatlich geprüfte Dentisten.

Die Verluste an Aerzten durch das Fleckfieber sind geradezu erschütternd, wenn man bedenkt, daß laut Tabelle 1813 insgesamt nur 202 Aerzte und 296 Chirurgen in Baden vorhanden waren,

Prof. Berghaus, Karlsruhe.

XIII. Internationaler ärztlicher Fortbildungskursus in Karlsbad

13. bis 19. September 1931.

Von Dr. Max Hirsch (Berlin).

(Auszug.)

Der XIII. Internationale ärztliche Fortbildungskursus, der unter dem Vorsitz seines Geschäftsführers und des Begründers der Karlsbader Fortbildungskurse Dr. Edgar

(Fortsetzung auf Seite 353.)

Supersan

(Menthol-Eucalyptol-Injektionen Dr. Berliner)
 1/2 Fl. (10 cem), 1/1 Fl. (30 cem)
 Kasten-Packung 10 cem Inhalt
 Klinik-Packung 100 cem Inhalt
 Ampullen-Packung zu 5 Stück à 1,2 cem
 „ „ 10 „ à 1,2 cem
 „ „ 5 „ à 3,3 cem
 „ 1 Stück à 3,3 cem

Das Spezialmittel gegen

Grippe,

102,31

Pneumonien, Bronchitis
 Pertussis, Sepsis puerperalis

Literatur bereitwillig kostenlos

Kronen-Apotheke, Breslau V

Junge, alleinst.

Arztwitwe (Jüdin)

sucht geeignete Beschäftigung, am liebsten als Empfangsdame in Arztfamilie; würde Schreibarbeiten und auch etwas Hausarbeit übernehmen, gegen freie Station u. kleines Gehalt. Offerten erbeten unter S. D. 2049 durch Rudolf Mosse, Stuttgart. 127,31

Epilepsie-Therapie

Dr. Schaefer's

Epilepsan

Das seit vielen Jahren eingeführte bromhaltige Mittel

Wirksame Bestandteile der Valeriana, Artemis, Serpentin und anderer vegetabil. Faktoren, Bromisovalerylurea in Verbindung mit NaBr, KBr, NH₄Br. Der Bromgehalt steigt je nach Stärke I-IV von 12% - 21%. Die Stärke V enthält 21% Bromalkalien + 6% Chloralhydrat — auf ärztliche Verordnung.

Epicom

Bromfrei

Methylenformamid condensat, Asa foetida, Castor. Angezeigt in Fällen, wo Brom infolge seiner Unzulänglichkeiten zum Wechsel der Behandlung nötigt. Tropfenweise Anwendung — fast geruch- und geschmacklos.

MUSTER u. LITERATUR GERN ZUR VERFÜGUNG.

DR. CURT SCHAEFER LEIPZIG N. 58
 THERESIENSTRASSE NR. 5.

129,31

Warum nicht mehr mit Wasser heilen?



Die Erkenntnis von der Heilwirkung der 5 natürlichen Mineralbrunnen:

Ueberkinger Sprudel
 Teinacher Hirschquelle und Sprudel
 Jura-Sprudel und Sauerbrunn
 Imnauer Apollo-Sprudel
 Remstal-Sprudel Beinstein

Ist uralt und tausende von Aerzten benützen heute die erdgeborene Heilkraft dieser 5 Quellen in ihrem Dienst an der leidenden Menschheit. — Ausgedehnte praktische Versuche führender Aerzte und Krankenhäuser haben frappierende Resultate gebracht. Es lohnt sich, wenn Sie sich darüber genauer unterrichten und wir haben deshalb auch für Sie interessante Druckschriften bereitgestellt, bitte schreiben Sie gleich um kostenlose Zusendung, hier die Adresse:

Mineralbrunnen A. G., Bad Ueberkingen, Würt.

Wir bedienen die Herren Aerzte direkt zu Vorzugspreisen.

Bei Erschöpfungszuständen
Bei Tuberkulose
In der Rekonvaleszenz

EATAN

Wohlschmeckend
Wirksam
Wirtschaftlich

Kosten der Tagestherapie etwa 10 Pfg.

130,21

Probe und Literatur durch die EATINON G. m. b. H., München, Ungererstr. 5

(Fortsetzung von Seite 348.)

Ganz vom 13. bis 19. September 1931 in Karlsbad tagte, war trotz der wirtschaftlichen und politischen Schwierigkeiten gut besucht. Die wissenschaftlichen Vorträge standen wieder auf vorbildlicher Höhe.

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Fülleborn (Hamburg): **Klinisches und Biologisches über Ascaris lumbricoides.** Ascaris lumbricoides ist in unseren Gegenden der wichtigste Darmschmarotzer. Er sitzt gewöhnlich im Jejunum, wo er unter Umständen einen Darmverschluss herbeiführen kann. Im allgemeinen gelangt er nicht in den Magen, dessen saure Umgebung ihn stört; aber bei Achylia gastrica kann er doch in den Magen gelangen, dort Brechreiz auslösen und durch den Mund herauskommen. Er hat die Neigung, sich in ganz enge Öffnungen hineinzuzwängen, und er kriecht sogar in den Tränen-Nasenkanal und die Gallenblase hinein. Ascaris lumbricoides sondert toxische Stoffe ab, welche lokal und allgemein schädigende Wirkungen ausüben. Man diagnostiziert ihn durch den Nachweis seiner Eier im Stuhlgang, am besten nach einer besonderen Anreicherungs-methode. Das bekannteste Mittel gegen Ascaris lumbricoides ist das Santonin, das die Würmer nicht abtötet, sondern gewissermaßen für eine Zeilang lähmt; ihre Entfernung geschieht dann durch Abführmittel. Wirksamer ist Oleum chenopodii. Die Infektion mit Ascaris lumbricoides geht so vor sich, daß die Eier mit dem Kot ausgeschieden und durch verunreinigtes Wasser oder auf dem Wege der Düngung mit Menschenfaeces wieder aufgenommen werden. Die starke Zunahme der Ascariskrankheit hängt sicherlich mit der modernen Vorliebe für Rohkost zusammen. Die Wanderung der Larven ist recht eigenartig und erstreckt sich über den ganzen Körper mit all seinen Geweben.

Prof. Dr. B. Prusik (Prag): **Die Wirkung großer Mengen von Flüssigkeiten auf die Zirkulation.** Nur allseitige Untersuchung aller Funktionen des Blutkreislaufes ermöglicht eine Beurteilung der Veränderungen des Kreislaufes nach schnellem Austrinken von einem Liter Mühlbrunn. Die geläufigen Untersuchungen in der ärztlichen Praxis, wie Feststellung der Pulszahl und der Atmungsfrequenz sowie die Blutdruckmessung haben bei

den Versuchen keine besondere Änderungen oder Einwirkungen gezeigt. Dagegen war es durch feinere Untersuchungen möglich, nach zwei Stunden deutliche Veränderungen zu zeigen; solche Untersuchungen sind das Elektrokardiogramm und die Röntgenographie. Die Veränderungen waren am stärksten bei Leberzirrhosen und bei Nephrosklerosen, ferner bei Myodegeneratio cordis, Herzfehlern und Mediastinalerkrankungen. Für die Praxis ergibt sich aus diesen Versuchen, daß bei gewissen Kreislaufstörungen eine plötzliche Wasserbelastung dem geschwächten Herz sehr gefährlich werden kann, so z. B. bei vorgeschrittener Leberzirrhose und Insuffizienz. Bei diesen Fällen wird man in der Anwendung der Trinkkuren vorsichtig sein müssen und sich vor zu starker Belastung des Herzens in Acht nehmen.

Prof. Dr. Klöttilde Gollwitzer-Meier (Berlin): **Der periphere Kreislauf.** Im Kreislauf hat nicht nur das Herz, sondern es haben auch die peripheren Blutgefäße ihre Bedeutung. Das Herz hat die Aufgabe, in die Blutgefäße Blut hineinzuwurfen, und es zeigt bei der Erfüllung dieser Aufgabe eine sehr große Anpassungsfähigkeit. Die Regulierung des Blutzuflusses zum Herzen erfolgt vom peripheren Kreislauf aus, indem vor allem das venöse Strombett eine Verengung oder Erweiterung erfährt. Weiter stellt der periphere Kreislauf die Blutzuleitung zu den Organen dar, wobei auch eine feine Regulation hinsichtlich der Blutmenge und des Druckes, unter dem diese Blutmenge angeboten wird, stattfindet. Auch diese Regulierung besorgt der periphere Kreislauf. Die Regulierung spielt eine besondere Rolle bei den Blutgefäßen empfindlicher Organe, wie des Gehirns und der Nieren. Die Kapillaren sind der Ort der inneren Atmung. Die Anpassung der Austauschfläche in den Kapillaren ist für die Stoffwechselfvorgänge sehr wichtig. Von den Störungen des peripheren Kreislaufes sind besonders wichtig der Hochdruck der Arterien und die Gruppe der Vasomotoriker. Das Gefäßgebiet der Haut kann zu Störungen der Blutverteilung Anlaß geben, namentlich wenn die Hautgefäße bei hoher Außentemperatur zuviel Blut aufnehmen. Auch Angiospasmen innerhalb gewisser Gefäßbezirke führen zu Störungen der Blutverteilung. Wenn Blut in einem Organ zulange

 Die neuen Vordrucke zu dem amtsärztlichen Zeugnis für Kraftwagenführer (Reichsministerialblatt S. 150) sind vorrätig bei

Malsch & Vogel, Karlsruhe

Alle Druckerarbeiten liefert rasch Malsch & Vogel, Karlsruhe

Calcibiose

Erprobt . Wirtschaftlich

Vitaminreiches Haemoglobin-Lecithin-Eisen-Kalkpräparat

Bewährt bei Erkrankungen tuberkulöser Art bei Anämie, Skrofulose, besonders bei allen

Erschlaffungs- und Erschöpfungszuständen des Nervensystems

Original-Packung 100,0 g = 1,15, 250,0 = 2,35, 500,0 = 4,10 RM.

Arsen-Calcibiose-Tabletten

129,21

Calcibiose verstärkt durch Arsen, p. Tabl. 0,0005 Acid. arsenic. Indikat. wie ob., auch z. Behandl. v. Hautkrankh.

Original-Packung 50 Tabl. = 1,40 RM.

Bei Krankenkassen zugelassen
Prob. u. Literat. bereitwilligst

Goda A.-G. Breslau 23

Ipesium

Inf. Ipecac. concentrat.
Titrierter Alkaloidgehalt

DR. FRIEDRICH HEISE G.M.B.H. BERLIN-KARLSHORST

47,31

zurückgehalten wird, so hat das Organ keinen Vorteil davon, da die geringere Erneuerung des Blutes eine zu starke Ausnützung zu Folge hat und es minderwertig macht. Der Schock in seinen verschiedenen Formen wirkt auch durch die Verhinderung des Blutlaufes. In der Behandlung der peripheren Kreislaufstörungen sucht die physikalische Therapie durch Bäder, durch Wärmeeinwirkungen, durch Massage die peripheren Gefäße direkt zu beeinflussen. Wichtig ist bei Stauungen die Hochlegung des überfüllten Organes und Anlegung einer Staubinde, um das Blut aus den überfüllten Organen in die Organe mit verminderter Blutmenge fließen zu lassen, also eine Autotransfusion. (Forts. folgt.)

Bücherbesprechungen.

Schon wiederholt haben wir unsere Leser auf Westermanns Monatshefte aufmerksam gemacht und das Erscheinen der November-Nummer gibt uns hierzu wieder Veranlassung. Das Lesen einer solchen Monatsschrift ist heute, da die Ausgaben für kulturelle Dinge eingeschränkt werden müssen, fast eine Notwendigkeit. Die Ereignisse der letzten Wochen haben auch den ruhigsten Menschen aus dem Gleichgewicht gebracht. Wir brauchen aber dringend einen ruhenden Pol in dieser schweren Zeit, an dem man sich aufrichten kann, der uns die Ruhe, die verlorengegangen ist, wiedergibt. Westermanns Monatshefte möchten Helfer in dieser ungünstigen Zeit sein, indem sie auf das Schöne und Wertvolle in der deutschen Kunst und Literatur hinweisen, den Glauben an unser Volk erhalten und stärken und durch wertvolle Aufsätze das Wissen erweitern. Diese Zeitschrift bringt die besten deutschen Romane, die interessantesten Reisebeschreibungen und eine Unmenge von Abhandlungen über alle Wissensgebiete. Die wertvollen Kunstbeilagen, die vielen ein- und buntfarbigen Bilder geben Einblick in die deutsche Kunst und auch für Unterhaltung ist in Westermanns Monatsheften durch die Rätselcke und durch die Rubrik „Allerlei“ gesorgt. Jedem Heft liegt eine Atlaskarte bei. Gesammelt geben diese den wertvollsten Westermanns-Monatsheft-Atlas.

Wer Westermanns Monatshefte noch nicht kennt und sich persönlich ein Urteil bilden will, der verlange vom Verlag Georg Westermann in Braunschweig gegen Einsendung von 30 Pfg. für Porto kostenlos ein früher erschienenenes Probeheft.

„Strafrechtliche Verfolgung der Kurfuscher“. Asklepios-Verlag, Berlin-Wilmersdorf. 1 RM.

Bei der ständigen Zunahme von Kurfuschertum und Heilmittelunwesen ist dieser Leitfadens dringend notwendig, denn er gibt allen die Mittel an die Hand, um an der Beseitigung dieser schweren Mißstände im Heilwesen wirksam mitzuarbeiten.

Die stark zunehmende Zahl der Kurfuscher veranlasst diese, immer neue Wege zu finden, auf denen sie das Publikum ausbeuten und zugleich den Schlingen der Gesetzgebung entgehen können. Mehr als je ist es in der jetzigen Zeit der Not erforderlich, dass Gesundheits-

Strafverfolgungs- und Gerichtsbehörden in gemeinsamer Arbeit die Kurfuscherseuche wirksam bekämpfen.

Die strafrechtliche Verfolgung der Kurfuscher ist allmählich eine Spezialwissenschaft geworden. Die Bearbeitung der einzelnen Fälle wird dadurch erschwert, dass die Strafbestimmungen an den verschiedensten Stellen verstreut zu finden sind. Auch sind manche Bestimmungen nicht ganz klar zu verstehen, so dass die ständige Rechtsprechung der Obergerichte bekannt sein muss. Ein treffliches Hilfsmittel wird für alle, die mit diesen Fragen zu tun haben, der von der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurfuschertums herausgegebene „Leitfaden für die Bearbeitung der Strafsachen gegen Kurfuscher durch die Polizei- und Anklagebehörden“ sein. In 45 Seiten ist die ganze Materie in gedrängter Form, aber in klarer Sprache zusammengestellt. Der Bearbeiter wird des Walzens dicker Bücher und des Suchens in vielen Bänden der Bücherei enthoben. Es ist bestimmt zu hoffen, dass bei Benutzung des Leitfadens die Kurfuscherfälle schneller und treffsicherer bearbeitet werden als bisher.

Dr. Weinberg-Luckau.

Dr. Mayer: „Menschen, Sitten und Schicksale unter südlicher Sonne“. Kartonierte mit farbigem Kunstdruck-Umschlag ca. 300 Seiten. Mk. 3.—. (Verlag Gg. Uehlin, Schopfheim (Baden)).

Der Verfasser dieses Buches versteht ausgezeichnet zu beobachten und fesselnd zu schildern.

Die Reise, die in diesem Buche beschrieben wird, führte über Marseille, der Riviera entlang nach Korsika, hinüber nach Tunis, Karthago, Tripolis. Hier in Nordafrika sind interessante Einblicke gewonnen in das arabische Familienleben, Gespräche mit Fremdenlegionären zeigen die Wirklichkeit einer Einrichtung, die zu den fragwürdigsten der französischen Kolonialpolitik gehört, ein Besuch des nordafrikanischen Mekka, Kairouan, und die unvergessliche Debatte mit einem Privatgelehrten aus Tripolis, einem Afrikaner, über den Gegensatz zwischen Orient und Occident, wird jedem Neues bringen. Nach einem Besuch von Malta und Smyrna und nach der Fahrt durch die Dardanellen und einem Abstecher ins Sowjetreich erfolgt die Heimreise über Griechenland — mit der köstlichen Schilderung eines Maskenfestes an Bord — nach Triest.

Die Ausstattung ist sehr gut, das farbige Titelbild gibt schon die Stimmung des Abenteuers und der Gefahr, die bei aller sachlichen Schilderung das Buch durchweht.

Aus den Vereinen.

Zur Aufnahme in den Aerztlichen Verein des Unteren Breisgaues hat sich gemeldet: Dr. med. Heinz Esser in Freiamt. Ev. Einsprache ist binnen 2 Wochen zu richten an den Vorsitzenden Sanitätsrat Dr. Knabbe in Emmendingen.

Zur Aufnahme in den Verein Freiburger Aerzte haben sich gemeldet: Dr. med. Franz Eschbacher, prakt. Arzt in Freiburg i. Br., San.-Rat Dr. med. John Siegel, prakt. Arzt in Freiburg i. Br., Dr. med. Walter Hofheinz, prakt. Arzt in Wolfenweiler-Schallstadt bei Freiburg i. Br. Einsprache binnen 14 Tagen an den Vorsitzenden Dr. med. Widenhorn, Freiburg i. Br., Geschäftsstelle: Wallstr. 8.

Asturen

zuverlässig

107,31

bei

Migräne
Kopfschmerz
Neuralgie

Bad. Verordnungsbuch Seite 54

10 Tabl. 1,10 M.

20 Tabl. 1,75 M.



Was der Arzt von FAPACK-HARTMANN sagt:

Saubere Therapie, handliche Form und frappante Wirkung — äusserst praktisch und im Gebrauch ergiebig — bei akutem und chronischem Rheumatismus immer gleich gute Erfolge — für Unterleibspackungen gut geeignet — Fapack zeichnet sich durch prompteste Wirkung aus — Fapack wird mit bestem Erfolg angewendet und zeichnet sich durch immer gleichmässige Wirkung aus — Fapack hat sich unentbehrlich gemacht.

„FAPACK - HARTMANN“

die gebrauchsfertige Packung aus deutschem radioaktivem Eifel-Fango nach Dr. E. Freund.
Grösse I 22x25 cm, Grösse II 15x40 cm, Grösse III 25x40 cm, Halskompressen 25x8 cm.

Alleinhersteller:
PAUL HARTMANN A.-G., HEIDENHEIM A. BRZ.

Beim Hauptverband deutscher Krankenkassen E. V. Berlin, sowie bei vielen anderen grossen und kleinen Krankenkassen zur Verordnung zugelassen.

Brom-Nervacit

Seit vielen Jahren ärztlich erprobt u. glänzend begutachtet.

Nervinum, Sedativum, Antineuralgicum, Analgeticum, vorzügliches Adjuvans bei der Behandlung der Epilepsie.

Literatur u. Probe steht auf Wunsch zur Verfügung

Kassenpackung 1,95 M.

Privatpackung 2,85 M.

Alleiniger Hersteller:
Pharmazeut. Laboratorium Apotheker A. HERBERT, Wiesbaden.

Zur Aufnahme in den Aerztlichen Verein Heidelberg-Stadt haben sich gemeldet: Dr. Werner, prakt. Arzt und Zahnarzt und Dr. Schmidt, Rohrbacher Krankenhaus. Ev. Einsprachen sind zu richten an den Vorsitzenden Dr. Barsickow, Hauptstrasse 126.

Zur Aufnahme in den Aerztlichen Kreisverein Waldshut haben sich gemeldet: Dr. med. Friedrich Herr, prakt. Arzt in Murg und Dr. med. Finter, Vertrauensarzt der Allg. Ortskrankenkassen Waldshut-Säckingen-St. Blasien in Waldshut. Einsprachen innerhalb 14 Tagen an den Vorsitzenden Dr. Otto Meier in Säckingen erbeten.

Aus Baden verzogen:

- Freiburg i. Br.: Dr. med. Rudolf Kurzhals.
- Freiburg i. Br.: Dr. med. Herbert Sprengell.
- Lörrach: Dr. med. Jakob Friedmann.
- Mannheim: Dr. med. Wilhelm Grünwald.

Schluß des Schriftleitungsteils.

Referate.

Auf der kürzlich beendeten Deutschen Hygiene-Ausstellung 1930/31 in Dresden wurde der Chemischen Fabrik Promonta G. m. b. H., Hamburg, der Ehrenpreis des Reichsministers des Innern (höchste Auszeichnung) verliehen.

Mit Antiphlogistine wurden im Franz Josef-Spital, Wien, X., II. mediz. Abteilung, Vorstand: Prof. Dr. A. Decastello, günstige Erfolge erzielt bei Pleuritis sicca. Es wirkte überraschend schmerzlindernd und erleichterte dadurch die Atmung wesentlich. In drei Fällen führte es nach 48stündiger Applikation zum Verschwinden des Reibens, zu subjektivem Wohlbefinden und es kam zu keiner Exsudatsbildung. Hervorgehoben wird ein Fall von chronischer Polyarthrit rheumatica mit Schwellung der Sprung-, Knie- und Handlenke appliziert, wodurch die günstige Veränderung deutlich Patient mit 2 Stöcken nur mühsam gehen konnte. Durch Antiphlogistine konnte weitgehende Besserung erzielt werden, so daß Patient, der vorher 5 Wochen mit Antirheumatica, wie Aspirin, 4-5 tägl., Atophanyl 10ccm tägl. i. V., tägl. Heißluft und dgl. behandelt wurde, nach achttägiger Antiphlogistine-Behandlung das Spital zu Fuß verließ. Antiphlogistine wurde dabei abwechselnd auf verschiedene Ge-

Personalveränderungen.

(Ohne Gewähr.)

Niederlassungen:

- Freiburg i. Br.: Dr. med. Willy Giese.
- Karlsruhe: Dr. med. August Anten.
- Karlsruhe: Dr. med. Albert Küser.
- Karlsruhe: Dr. med. Robert Kellermann.
- Murg, A. Säckingen: Dr. med. Friedrich Herr.
- Pforzheim: Dr. med. Albert Baur.
- St. Blasien: Dr. med. Max, Hans, Fritz Hänsel.

Verzogen:

Dr. med. Albert Schweich von Murg, A. Säckingen, nach Ithringen.

Berichtigung.

Dr. med. Emil Maier nicht aus Baden, sondern von Karlsruhe nach Schönwald verzogen.

Prof. Dr. med. **Kühn's**

D. R. Pat. 364567

Bei **Arteriosklerose, Hypertonie ect.** 92,21

Najosil

Verbilligte Preise: Najosil sir. = 2,-
" inject. = 1,85
" tabl. = 1,85

Kassenüblich!
Dr. E. Uhlhorn & Co., Wiesb.-Biebrich

Sanalgin- Tabletten

(Acidum phenazon-Coffein citric. Acet-p-phenatidin)
von zahlreichen Ärzten und Zahnärzten begutachtet und als hervor-
ragendes Spezifikum anerkannt gegen
Migraine, Neuralgie, Kopfschmerzen, Fieber.
Wirkung äußerst prompt und ohne unangenehme Nebenwirkungen.
Das Röhrchen mit 10 Tabl. = RM. 2,-. Für Aerzte, Spitäler, Kliniken
hoher Rabatt und Spitalpackungen zu sehr reduzierten Preisen.
Zu beziehen durch alle Apotheken oder direkt vom Pharmazeut.
Laborat. Sanal, Lörrach (Baden). Gratismuster zu Diensten. 62,29

lenke appliziert, wodurch die günstige Veränderung deutlich sichtbar wurde.

Josef Klüber: **Psychiatrisch-neurologische Erfahrungen mit Progynon.** Münchener medizinische Wochenschrift 1931, Nr. 29, S. 1224.

Die bisher über das Follikelhormon Progynon vorliegende Literatur befasst sich in erster Linie mit gynäkologischen Fragen. Klüber hat erstmalig mit Progynon auch psychiatrisch-neurologische Versuche in der Heilanstalt Klingenmünster angestellt.

Bei den behandelten Patientinnen lassen sich hinsichtlich der Behandlungserfolge zweckmässig 2 Gruppen von Kranken unterscheiden:

Die erste Gruppe erstreckt sich auf Fälle mit mehr allgemein nervösen und körperlichen Klagen, bei denen der ganze Zustand deutlich auf das eingetretene Klimakterium hinweist. Es kommen hierbei in Frage: Neurotiker, Psycho-Neurotiker, Neurastheniker, Astheniker und die verschiedensten Formen von Erschöpfungszuständen. Klüber hat bei diesen Fällen die Ueberzeugung gewonnen, dass die Progynon-Darreichung, die zweckmässig durch längere Zeit hindurch vorzunehmen ist, die Suggestiv-Therapie wesentlich unterstützt und fördert.

Die 2. Gruppe betrifft Fälle von ausgesprochener „Klimakterium-Melancholie“. Abgesehen von den seltenen „Erstarrungs-Melancholien“ heilen diese Depressionszustände meist aus, wenn sich auch die Heilung oft sehr in die Länge zieht. Gerade im Heilungsverlauf dürfte der Darreichung von Progynon eine besonders günstige Beeinflussung zukommen. Klüber konnte nämlich bei den mit Progynon behandelten Fällen einen wesentlich rascheren Verlauf der Erkrankung feststellen. Wenn es auch unmöglich ist, die kausale Wirkung des Progynon zahlenmässig nachzuweisen, so ist Klüber doch von dem Wert der Hormon-Therapie überzeugt und bringt nunmehr Progynon prinzipiell bei der Behandlung klimakterischer Depressionszustände zur Anwendung.

Da der Psychiater bisher bei der Therapie von klimakterischen Psychosen verhältnismässig wenig Hilfsmittel zur Verfügung hatte, wird eine Nachprüfung der Progynon-Therapie bei diesen speziellen Indikationen empfohlen.

Urteile über Eaton aus der Fachärztlichen Praxis enthält der neu herausgekommene Prospekt der Eaton G. m. b. H. München. Sie bestätigen die Brauchbarkeit des Präparates in allen Fällen, in denen der Arzt für rasche Hebung des Kräftezustandes besorgt ist. — Die sparsame Verbrauchsweise des Präparates bringt es mit sich, dass die regelmässige Therapie im Tag nur etwa 10 Pfg. kostet, bei der hentigen Wirtschaftslage ein besonders wichtiger Faktor! Der Prospekt steht den Herren Ärzten auf Wunsch gern zur Verfügung.

Die Uebereinstimmung der Anginakurve mit den meteorologischen Bedingungen der verschiedenen Jahreszeiten ist wissenschaftlich festgestellt und begründet worden. Hiernach entfällt das Minimum der Anginaerkrankungen auf den Monat Juli und die erste Augusthälfte, während das Maximum eine etwa Mitte Oktober ansteigende und sich über die Monate November bis Mitte April ziemlich gleichmässig erstreckende Anginawelle darstellt.

In diesen Jahreszeiten gehört die Behandlung der Hals- und Mandelentzündung in ihren verschiedenen Formen sozusagen zum täglichen Brot sowohl des Facharztes als auch des praktischen Arztes. Besondere Beachtung verdient deshalb eine Therapie, die es erlaubt, dieser wegen ihrer gefährlichen Verwicklung gefürchteten Krankheit wirksam zu begegnen.

Aus diesem Grunde begrüsst Dr. Wolff, Breslau (Deutsche Aerzte-Zeitung Nr. 278/31) eine neuartige Behandlungsmethode zur sofortigen Kupierung von Anginen und Tonsillenabzessen durch eine kombinierte Anwendung der Präparate „Anginasin“ und „Laryngsan“, Opfermann.

Die Anwendung dieser Behandlungsmethode ergab überraschende Erfolge. Der Verfasser, der mit dem Mittel viel Segen gestiftet hat, fordert dringend zur Wiederholung seiner Versuche auf, weil sie bestimmt überzeugen werden und es bisher ein ähnliches, dem „Anginasin“ an die Seite zu stellendes Präparat nicht gibt.

Im Rahmen der Winterhilfe verabfolgt die Firma Dr. Rudolf Reiss, Rheumasan- und Lenicet-Fabrik, Berlin, auf ihrem Fabrikgrundstück während der Dauer der Wintermonate regelmässig 500 von der Wohlfahrt zugewiesenen Arbeitslosen ein warmes, kräftiges Mittagessen. Wir freuen uns, hiervon Kenntnis geben zu können und hoffen, dass dieses Beispiel Nachahmung findet.

Vom Wesen der Erkältung. Von Dr. Carl Schneider. Wenn jemand am zügigen Fenster einschläft und mit Schmerzen in der abgekühlten Schultermuskulatur erwacht, oder wenn nach Sitzen auf einem kalten Stein sich eine Ischias einstellt, oder nach kalten Füssen ein Schnupfen oder Zahnschmerzen, nach Durchblässung ein Gelenkrheumatismus, dann spricht man von Erkältung.

Ein scharfes Schlaglicht auf das Wesen der Erkältung werfen manche Fälle von paroxysmaler Haemoglobinurie. Wer gesehen hat, wie ein Patient jedesmal, wenn er seine Füsse einige Minuten in kaltes Wasser stellte, nach etwa einer halben Stunde blutig gefärbten Urin entleerte, der wundert sich nicht mehr darüber, dass Folgen von Abkühlung auch an entfernten Körperstellen auftreten können und dass Enteritis, Cystitis, Endometritis, Pleuritis dadurch begünstigt werden und dass Infektionskrankheiten, wie Grippe und Pneumonie sich auf solchen Boden leichter entwickeln können. Fernwirkungen werden besonders am locus minoris resistentiae auftreten. Transporte krankhafter Abbauprodukte können dabei beteiligt sein. Eine Hauptursache sehe ich in reflektorischen Vorgängen, die zu Gefässkontraktionen und einer verlangsamten Zirkulation in den Kapillaren führen.

Das Ziel der Behandlung muss demnach sein: Förderung der Zirkulation durch Wärme in Form von Packungen, heisser Luft, Bädern, durch Massage und Einreibungen. Sehr gute Erfahrungen machte ich mit „Asturen“, dem nicht nur eine reiz- und schmerzstillender Einfluss zukommt, sondern auch eine entspannende Wirkung auf die kleinsten Gefässe. Ich habe die Ueberzeugung gewonnen, dass durch frühzeitige Gaben von „Asturen“ bei Erkältungen nicht nur die Schmerzen, wie Neuralgie und Myalgie prompt beseitigt, sondern auch entzündliche Vorgänge kupiert und ernsterer Folgen verhütet werden können.

Phenalgetin

Acetylsal. Phenacetin 33 0,25 Cod. ph. 0,01 Nuc. Col. 0,05
DR. HUGO NADELMANN - STETTIN 3

Das billige

61,21

Antineuralgicum u. Antidolorosum
In Baden z. Krankenkassenverordnung zugelassen

Aerztemuster auf Wunsch

O. P. 10 Tabl. — 75

O. P. 20 Tabl. 1,25

Bäder, Kurorte, Sanatorien usw.

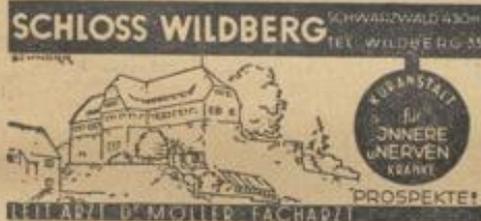


Fürstabt Gerbert-Haus in St. Blasien

74,31
im Schwarzwald 826 m. ü. d. M.
1929/30 erbaute Anstalt für Lungenkranke. Klimat, günst. Lage. Vollkommenste Einrichtung. Individuelle Behandlung. Sorgfältige Ernähr. Mässige Preise. Schwesternpflege.
Pauschalkuren.
Ärztliche Leitung:
Dr. med. A. Kessler,
Facharzt für Lungenkranke.
Prospekte kostenlos.

Sanatorium Eberbach bei Heidelberg

65,31
für Lungenkranke. Neuzeitlich eingerichtet. Streng individuelle Behandlg., alle modernen und genügend erprobten Heilmassnahmen, mässige Preise. Leiter: Dr. Schlapper, früher Chefarzt der Dr. Brehmers Anstalten, Görbersdorf i. Schl.



SCHLOSS WILDBERG SCHWARZWALD 430m
TEL. WILDBERG 33
KURANSTALT für INNERE NERVEN KRANKE
PROSPEKTE!
FACHARZT DR. MED. B. MOJIB

Königsfeld im bad. Schwarzwald 763 m. ü. M.

131,31
Der Höhenluftkurort mit ebenen Wegen
Ringsum Tannenhochwald, geschützte Lage. Beste Luft und grösste Ruhe. Gute Unterkunft und Verpflegung. Gelegenheit zu Liegekuren.
Herbst- und Winterkuren
Ankunft durch die Kurverwaltung.

Königsfeld

Bad. Schwarzwald
800 m über dem Meere
Leit. Arzt: **Dr. Schall**
Diät. Kuren, Liegehalle. Ganzj. Betrieb
Auf Wunsch Prospekt
18,21
Kurhaus Westend
Ärztl. geleitetes Erholungsheim für Erwachsene

Mittelstands-Sanatorien

ALPIRSBACH SCHWARZWALD

119,31
Gemeinsame ärztliche Leitung: Dr. Bader.
Lungen-Kranke Kurhaus Reinerzau
Allg. und spez. Heilbehandlung, Liegekuren, Kollapstherapie, Jahresbetrieb.
Innere Kranke Kurhaus Heilenberg
Ruhe, Mast, Entfettungs-, Bade-, Trinkkuren, Diätküche.
Prospekte.

THERMALBAD KROZINGEN

Erstes Herzheilbad Badens



Kurzeit ganzjährig

Prosp. d. d. Badeverwaltung

Heisse Mineralbäder 40° C. mit reichem Gehalt an natürlicher Kohlensäure.
Glänzende Heilertolge bei:
Herzleiden, Rheuma, Gicht, Ischias, Neuralgien, Frauenkrankheiten
Leit. Arzt: Dr. Remmlinger

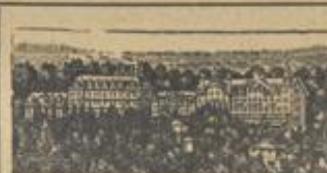
Dr. BÜDINGEN'S KURANSTALT KONSTANZ AM BODENSEE



Herz Nerven innere Seiden
PROSPEKTE VERLANGEN!

Kennenburg bei Esslingen a. N. (Württemberg)

116,30
Privatklinik für Nerven- und Gemüts-Kranke
Entziehungskuren / Psychotherapie
Prospekt
Besitzer und leitender Arzt: Sanitätsrat Dr. Krauss
Telefon Esslingen 6310



Sanatorium Schömburg Schömburg b. Wildbad (Schwarzw.)
Chefarzt: Dr. Walder.

Privat-Lungenheilstalt

650 m. ü. d. M.
Pneumothorax-Therapie, Halsbehandlung, Röntgeneinrichtung, Höhen- und Luft-Sonnenbad, Zimmer mit fliessendem Kalt- und Warmwasser.
Sommerkuren, Winterkuren.
Tagespreis einschli. der allgem. ärztl. Behandlung von RM. 7.80 ab.
Näheres Prospekt

Formulare zu bezirksärztl. Zeugnissen und Gutachten für
Führer von Kraftfahrzeugen.
Malsch & Vogel, Karlsruhe

BAD WIMPFEN a. Neckar

Asthma - Rheuma- u. Kneipp - Kurort
Neuzeitlichstes Kurmittelhaus mit pneumatischem und allergenfreien Kammers, Inhalatorium, Sole-, Moor- und allen mediz. Bädern.
Prospekte kostenlos durch
Die Kurverwaltung
Bad Wimpfen am Neckar

Haus Hohenfreudenstadt

für Nerven und innere Krankheiten.
770 m. ü. d. M. Das ganze Jahr geöffnet.
Prospekte. Drahtanschrift Schwarzwaldhaus. Fernruf 341
Besitzer u. leitender Arzt: Dr. J. Bauer.

Bei **Tuberkulose**

auch bei Grippe, grippösem Husten

f. d. Kassenpraxis: Tabletten 30 St. = 1.30 RM., abwechselnd mit Mutosan ff.

Dr. E. Uhlhorn & Co., Wiesbaden-Biebrich.

Im Verordnungsbuch des Hauptverbandes D. Krk. aufgenommen!

Mutosan

1 Fl. = 150 ccm. - RM. 2.75



GELONIDA ANTINEURALGICA

Bei Grippe, Erkältungskrankheiten,
Pneumonie, Neuralgien, Rheumatismus,
Dysmenorrhoe, bei Zahnextraktionen und
anderen postoperativen Schmerzen so-
wie zur Schmerzverhütung

Literatur und Proben für Ärzte kostenlos
Von den meisten Krankenkassen zugelassen

GÖDECKE & CO. CHEM. FABRIK A.-G. BERLIN · CHARLOTTENBURG 1

Zac-fim-35.

SOLVORENIN-

SCHNUPFEN-SALBE

TUBE (MIT OLIVANSATZ) M. 0,60
PROBEN UND LITERATUR KOSTENLOS

DR. RUDOLF REISS, RHEUMASAN-UND LENICET-FABRIK, BERLIN NW. 87.